

# Schulverband Büchen

## Niederschrift

über die Sitzung des Schulverbandes Büchen am Dienstag, den 01.10.2024;  
Schulzentrum Büchen (Konferenzraum), Schulweg 1, 21514 Büchen

---

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:00 Uhr

### Anwesend waren:

#### Vorsitzender/Schulverbandsvorsteher

Reimer, Holger Peter

#### Bürgermeisterin

Gley, Ronja

Kelling, Simone

#### Bürgermeister

Burmester, Wilhelm

Dehr, Detlef

Hanisch, Heinrich

Kischkat, Hanno

Kroh, Wolfgang

Obst, Christian

#### Gemeindevertreterin

Rave, Melanie

#### Gemeindevertreter

Flint, Detlef

Kagrath, Diethard

#### wählbare Bürgerin

Flindt, Manon

Kolanus, Katharina

Neemann-Güntner, Gitta

Rodriguez Gonzalez, Maria Benita

Rottmann, Jacqueline

#### wählbarer Bürger

Lempges, Jürgen

Mirow, Thomas

#### Schulleitung

Gäste

#### Leiterin der Offenen Ganztagsschule

Kleeblatt, Friederike

#### Schulleitung

Stossun, Dr. Harry

Persönlicher Vertreter

Geercken, Joachim

Koch, Birgit

**Abwesend waren:**

Bürgermeister

Borchers, Jürgen

Heitmann, Jens-Uwe

Lucas, Jan

Schmidt, Florian

Koring, Stefan

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift der letzten Sitzung
- 3) Bericht des Verbandsvorstehers
- 4) Berichte der Schulleitungen
- 5) Bericht der Offenen Ganztagschule
- 6) Bericht der Verwaltung
- 7) Einwohnerfragestunde
- 8) 9. BA - Umbau im Bestand - 2. Teilabschnitt
- 9) 1. Nachtragshaushaltssatzung nebst Ergebnis- und Finanzplan 2024
- 10) Verschiedenes

## Tagesordnungspunkte

### Öffentlicher Teil

#### 1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Schulverbandsvorsteher eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Schulverbandsmitglieder, die Schulleitungen und die Verwaltung. Die Schulverbandsversammlung ist beschlussfähig. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen. Änderungen zur Tagesordnung sind nicht gewünscht. Insbesondere begrüßt Herr Reimer Herrn Obst, dessen Gemeinde nun auch ein Amtswappen besitzt.

#### 2) **Niederschrift der letzten Sitzung**

Es erfolgen keine Wortmeldungen zur Niederschrift der letzten Sitzung. Herr Reimer dankt Frau Frömter für die schnelle und gute Protokollführung.

#### 3) **Bericht des Verbandsvorstehers**

Der Bericht des Vorsitzenden ist im Ratsinformationssystem eingestellt. Der Vorsitzende geht auf ein paar besondere Ereignisse ein. Insbesondere die Einweihung und das Jubiläum der Offenen Ganztagschule erwähnt er als rundum gelungene Veranstaltung mit dem Tag der Offenen Tür der Schulen, die ein tolles Programm geboten haben.

Nachdem keine Nachfragen hierzu gestellt wurden, schließt Herr Reimer den Tagesordnungspunkt.

#### 4) **Berichte der Schulleitungen**

Der Schulverbandsvorsteher übergibt als erstes das Wort an Frau Babicz, die heute als Vertreterin von Frau Laskowski anwesend ist.

Derzeit sind alle Lehrerstunden besetzt. Daher ist die Schule in der glücklichen Lage personell gut aufgestellt zu sein. Hinzu kommen noch zwei Referendarinnen, die an der Schule ausgebildet werden. Im Bereich des Förderzentrums wird demnächst ein Referendar die Staatsprüfung ablegen und dann eine Planstelle angeboten bekommen. Derzeit gibt es 17 Schulbegleiter, einen Bundesfreiwilligen, 2 Praktikantinnen und 2 Praktikanten. Die personelle Ausstattung ist also insgesamt positiv zu sehen.

Insgesamt lernen es an der Grundschule 479 Schülerinnen und Schüler. 445 Kinder sind aus den Schulverbandsgemeinden. 34 Kinder sind Gastschülerinnen und Gastschüler aus 11 Gemeinden, welche nicht dem Schulverband Büchen angehören. 11 Schülerinnen und Schüler sind in der DaZ-Basisklasse. Es gibt noch 10 ukrainische Schülerinnen und Schüler an der Schule.

Ein großes Lob spricht Frau Babicz den Hausmeistern aus, die den Umzug der Grundschule in den neuen Trakt so toll und reibungslos gemeistert haben. Die Lehrkräfte hatten auch mit Einräumen und „Beleben“ der Klassenräume viel zu tun. Aber das konnte gut gemeistert werden und das Leben ist so nach und nach in den neuen Grundschultrakt gezogen. Es werden noch Garderoben in den nächsten Wochen dazu kommen.

Frau Babicz schildert die tollen Einschulungsfeiern, welche schön gelaufen sind. Ebenso lobt sie das Einschulungscafé.

Das gesunde Frühstück wird nun immer montags und dienstags von einer Klasse ausgerichtet. Die Klasse beschäftigt sich dafür mit einem Rezept und bereitet dieses selbst zu. Die Lebensmittel werden vom Schulverein gesponsort.

Die Waldjugendspiele der 3. Klassen haben am 26.09. und 27.09.2024 mit der Revierförsterin stattgefunden. Die ersten Klassenfahrten haben auch bereits stattgefunden. Zwei vierte Klassen waren hierzu in Tönning.

Zudem wurde die Homepage weiter gepflegt. Die Vernetzung mit dem Schulverein und der Offenen Ganztagschule wurde weiter intensiviert.

Am 04.10 findet ein Schulentwicklungstag statt. Bei diesem wird intern am Schulcurriculum der Fächer Mathematik und Deutsch gearbeitet.

Im November ist die schulinterne Matheolympiade sowie die Teilnahme am Wettbewerb „Informatikbiber“

Der Tag der offenen Tür der Grundschule wurde von Vielen gelobt und hat nur positive Resonanzen bekommen. Für das neue Schulgebäude und die tolle Ausstattung spricht Frau Babicz ihren Dank an den Schulverband aus.

Nachdem keine Nachfragen zu dem Bericht von Frau Babicz erfolgen, bedankt sich der Vorsitzende und übergibt an Herrn Dr. Stossun.

Herr Dr. Stossun berichtet, dass aktuell 888 Schülerinnen und Schüler an der Gemeinschaftsschule unterrichtet werden. Bei den neuen fünften Klassen ist es zu über 30 Ablehnungen gekommen. Die elften Klassen wurden mit 51 Schülerinnen und Schülern in 2 Klassen geteilt. Die Anzahl von Schülerinnen und Schülern ist schwierig zu betrachten, da gerade in der Oberstufe große Klassen schwierig sein können, aber auch noch mit Abgängen gerechnet werden muss.

Derzeit gibt es an der Gemeinschaftsschule 3 Lehramtsanwärterinnen. Es gibt gerade in der Oberstufe leider vakante Stellen. Immer noch ist der Bereich Mathematik und Physik unbesetzt. Da es keine Lehrkräfte für diesen Bereich gibt, wird die Stelle nicht besetzt. Sofern es Lehrkräfte geben könnte, bleiben die meistens in den großen Städten.

Die Klassen sind aus den Containern umgezogen und nun wieder im Hauptgebäude zu finden. Die Container werden nun von den Hausmeistern ausgeräumt.

Der Schulweg ist nach der Einführung des Halteverbots überwiegend frei von Fahrzeugen, was die Verkehrssicherheit der Schülerinnen und Schüler erheblich verbessert. Die Einführung hat relativ reibungslos funktioniert.

Die Kanu-AG besteht seit dem Weggang der verantwortlichen Lehrkraft nicht mehr. Die Kanus wurden daher lange Zeit nicht genutzt. Diese konnten nun ver-

kauft und die Einnahme im Haushalt des Schulverbandes verbucht werden.

Am morgigen Tag hat die Gemeinschaftsschule einen Schulentwicklungstag.

In den nächsten beiden Wochen sind die Werkstatt-Tage und Praktika der achten Klassen angesetzt. In der nächsten Woche gibt es dann noch die Vorhabenwoche und es werden Klassenfahrten durchgeführt. Die 10. Klassen machen ein Projekt mit dem Grenzhuis Schlagsdorf.

Die Björn-Steiger-Stiftung hat der Schule Defibrillatoren zur Verfügung gestellt, an denen fortan alle Siebtklässler geschult werden. Es ist eine Aktion der Schulsanitäter unter der Leitung von Herrn Hinrichs. Die Schülerinnen und Schüler geübt werden, eine Wiederbelebung durchzuführen und so bei Notfällen besser reagieren können.

Bereits häufiger wurde zum eingeworbenen Erasmus+-Projekt berichtet. In diesem Schuljahr sind Reisen nach Polen und Belgien geplant. Zudem wurde überlegt, die Kontakte nach Liperi zu reaktivieren und eine Fahrt von Schülerinnen und Schülern nach Liperi zu organisieren. Hierzu soll sich nochmal ausgetauscht werden.

Zum Schluss lobt Herr Dr. Stossun das gemeinsame Schulfest, welches am vergangenen Freitag mit einem schönen Programm und tollen Aktionen stattgefunden hat. Der Schulverein wird sich über die Einnahmen, die aufgrund der Spenden erfolgt sind, sehr freuen und damit die vielfältigen Projekte der Schulen unterstützen.

Nachdem keine Nachfragen zum Bericht der Gemeinschaftsschule erfolgen, bedankt sich der Vorsitzende und schließt den Tagesordnungspunkt.

## **5) Bericht der Offenen Ganztagschule**

Herr Reimer übergibt das Wort an Frau Kleeblatt.

Sie berichtet, dass aktuell 350 Kinder in der Offenen Ganztagschule angemeldet sind. Es sind 311 Grundschülerinnen und Grundschüler und 39 Kinder aus der Gemeinschaftsschule. Zum Vergleich gibt sie an, dass es noch im September 2019 nur ca. 170 Grundschülerinnen und Grundschüler waren. Die ausgegebenen Essen sind im Vergleich zum Vorjahr in der Zeit vom 01.01. bis zum 01.10. um ca. 1.200 Essen gestiegen.

Frau Kleeblatt berichtet von den Veranstaltungen, die seit der letzten Schulverbandsversammlung stattgefunden haben.

Am 18.07. fand die Aufführung des Kids-on-stage-Kurses statt. Fast 30 Kinder haben dabei ihren Platz auf der Bühne gefunden, ob im Rampenlicht, alleine oder in der Gruppe oder hinter der Bühne. Es wurden Hits aus verschiedenen Jahrzehnten auf der Bühne von den Kindern präsentiert.

Am 17.09. fand eine Auftaktveranstaltung zum Thema „Guten Ganztage gemeinsam gestalten“ in Wentorf statt. Leitungen und Koordinator\*Innen aus dem gesamten Kreis haben gemeinsam an einem Positionspapier gearbeitet, in dem Gelingensbedingungen für eine gute ganztägige Bildung und Betreuung an Schulen mit Best-Practice-Beispielen zusammengefasst sind. Ein paar Exemplare die-

ses Positionspapieres hat Frau Kleeblatt auf den Tischen der Schulverbandsmitglieder verteilt.

Ebenso berichtet Frau Kleeblatt vom Tag der Offenen Tür und den vielfältigen Aktionen, die an diesem Tag auch das 20-jährige Bestehen der Offenen Ganztagschule Büchen gefeiert haben. Es war schön, so viele interessierte Bürgerinnen und Bürger begrüßen zu können.

Die Ferienbetreuung in den vergangenen Sommerferien dauerte dieses Jahr 2 Wochen. Die Mottos waren dieses Mal „Rund um die Feuerwehr“ und Besuch vom „Wild-Mobil“. In der letzten Ferienwoche wurden wieder die zukünftigen Erstklässler\*innen mit betreut. Diese lernten so schon das Schulzentrum und Wege innerhalb des Hauses kennen.

Aktuell sind bereits über 50 Kurse angelaufen. Kurshefte zur Info sind ausgelegt. Die Kurswahl der ersten Klassen findet derzeit statt. Nach den Herbstferien wird dann auch dieses langsam anlaufen.

Der Ausblick von Frau Kleeblatt richtet sich als erstes auf die anstehende Herbstferienbetreuung. Zudem wird am Tag der Kinderrechte (20.11.2024) wieder ein besonderes Augenmerk auf dieses Thema mit Aktionen und Angeboten der Offenen Ganztagschule gelegt.

Derzeit ist die Berufsmesse in Kooperation mit der Gemeinschaftsschule in Planung und Vorbereitung.

Ebenso wird die Abschlussveranstaltung des ESF-Plus-Programms „Gemeinsam für Qualität: Kinder beteiligen im Ganztage“ in Berlin (Ende November) vorbereitet. Aus diesem Projekt kann Frau Kleeblatt berichten, dass die Zuhörbank fertiggestellt und in ganztägiger Nutzung ist. Diese ermöglicht es schnell und unkompliziert mit Kindern ins Gespräch zu kommen. Der Schülerrat hat eine neue Struktur erhalten. Einmal im Monat tagt der komplette Schülerrat. Einmal im Monat Jahrgang 1 und 2 und einmal im Monat Jahrgang 3 und 4. Zusätzlich gibt es eine Lernwerkstatt mit dem Titel „SchülerInnen für Schule“ wöchentlich. Dieses soll eine bessere Beteiligung ermöglichen.

Derzeit ist für drei Tage die ESF-Werkstatt an unserem Schulzentrum zu Gast. Gäste sind andere Schulen aus Deutschland, die ebenfalls im Rahmen des Programms arbeiten. Ziel soll sein, unterschiedliche Ansätze zur Beteiligung aus den Schulen als Anreize zu verstehen.

Für eine bessere Feedbackkultur wurde ein Feedbackterminal bestellt. Dieses soll im ersten Schritt in der Mensa aufgestellt werden und in einfacher Art und Weise den Kindern ermöglichen, ihr Feedback zu der Mensa und dem Essen mitzuteilen.

Es fand ein erstes Gespräch für ein Imagefilm statt. Das notwendige Videomaterial wird vor Ort erstellt, um es für die Anfertigung des Videos zur Verfügung zu stellen.

Zudem ist die Anschaffung von Aluboxen für den Schulhof zur Aufbewahrung von Spielmaterialien in finaler Phase.

Die Steuergruppe des ESF-Programms wurde um 2 Personen erweitert, damit noch mehr Anregungen und Anstöße aufgenommen werden können. Schwerpunktthemen der Steuergruppe sind im Moment die Mensa, hier wurden diverse Umfragen online und vor Ort durchgeführt, Ordnungsdienste und die Kooperation mit der Gemeinschaftsschule.

Es wurde ein Subsoccer bestellt und bereits aufgebaut. Der aktuelle Standort ist

im Moment im Insider. Die Kinder sind schon fleißig am Nutzen.

Herr Kroh möchte die Gelegenheit nutzen und seinen ganz persönlichen Dank für die Veranstaltung mit der feierlichen Eröffnung der Schulerweiterung und des Jubiläums der Offenen Ganztagschule und dem anschließenden Tag der Offenen Tür ausdrücken. Es war eine schöne Veranstaltung, die ganz tolle Aktionen und Programme hatte. Alle Kinder haben an ihren Ständen motiviert mitgemacht und die Schulen haben einen tollen Eindruck gemacht.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, bedankt sich der Vorsitzende und schließt den Tagesordnungspunkt.

## **6) Bericht der Verwaltung**

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Frau Frömter.

Sie bedankt sich bei Frau Kleeblatt für ihren Einsatz im Rahmen des Programms zur Förderung der Investitionen des Ganztagsausbaus. Sie hat dafür gesorgt, dass die Anträge des Schulverbandes am 01.09.2024 um 0:00 Uhr im Briefkasten der Bewilligungsbehörde eingegangen sind. Eine Rückmeldung zum Stand der Anträge gibt es bislang nicht.

Frau Frömter erklärt, dass 13 Anträge gestellt wurden. Hierüber gibt es eine Auflistung, welche dem Schulverband zur Verfügung gestellt wird.

<b>Projektname</b>	<b>Projektkostenschätzung</b>	<b>beantragte Zuwendung</b>
Bau 8. BA	9.859.949,23 €	2.694.530,03 €
Einfeldhalle	5.763.023,00 €	1.865.051,71 €
Mensa 7. BA	2.803.701,01 €	229.263,52 €
Außenanlagen	421.200,00 €	157.528,80 €
Ausstattung Indoor-Bewegungsraum	37.200,00 €	31.620,00 €
Ausstattung Rückzugsräume	17.000,00 €	14.450,00 €
Ausstattung Begegnungs- und Beschäftigungsräume	92.100,00 €	78.285,00 €
Ausstattung Kreativraum	13.000,00 €	11.050,00 €
Ausstattung Forscherraum	10.500,00 €	8.925,00 €
Ausstattung Pausenhalle und Flure	150.000,00 €	63.750,00 €
Ausstattung Leseraum	21.000,00 €	17.850,00 €
Ausstattung MINT-Bereich digitale Ausstattung	31.000,00 €	26.350,00 €
Ausstattung Büro und Organisation	27.200,00 €	23.120,00 €
	<b>19.246.873,24 €</b>	<b>5.221.774,06 €</b>

Zu den abgerechneten Fördermitteln im Rahmen des Programmes IMPULS 2030 I erklärt Frau Frömter, dass ca. 65.000 € weniger Fördermittel erreicht wurden. Auch hierfür wird sie eine Übersicht zur Verfügung stellen.

<b>IMPULS 2030 I</b>					
<b>Projektnummer</b>	<b>Projektname</b>	<b>bewilligte Zuwendung</b>	<b>Abrechnungssumme</b>	<b>gezahlte Zuwendung</b>	<b>Bemerkungen</b>
IBSH/IMP/A/1074	Erweiterung des Lehrerzimmers und des Sekretariats Gemeinschaftsschule	25.000,00 €	41.132,90 €	20.566,45 €	Abrechnung im September 2020 es konnten keine weiteren Kosten nachgewiesen werden
IBSH/IMP/A/1073	Fluchttüren	19.262,92 €	38.525,85 €	14.451,36 €	Abrechnung im September 2020 es konnten keine weiteren Kosten nachgewiesen werden
IBSH/IMP/A/1072	Sanierung Umkleiden große Sporthalle	334.757,87 €	719.599,65 €	334.757,87 €	Abrechnung Juli 2024 Anerkennung 677.713,41 €
IBSH/IMP/A/1071	Umbau Chemieraum	32.630,55 €	60.803,36 €	30.401,68 €	Abrechnung im September 2020 es konnten keine weiteren Kosten nachgewiesen werden
IBSH/IMP/A/1070	Sanierung Heizung und Lüftung große Sporthalle	79.106,57 €	215.629,55 €	37.821,42 €	Abrechnung im Mai 2024 Anteilsfinanzierung 17,54% Finanzierung der Fußbodenheizung
IBSH/IMP/A/1069	Dachreparatur	29.242,09 €	34.021,80 €	17.010,90 €	Abrechnung im September 2020 es konnten keine weiteren Kosten nachgewiesen werden
		<b>520.000,00 €</b>	<b>1.109.713,11 €</b>	<b>455.009,68 €</b>	

Im Bundeshaushalt ist derzeit keine Rede von der Fortführung und Sicherung des DigitalPaktes 2.0, daher ist nicht absehbar, ob dieser demnächst zustande kommt, eine Einigung zwischen Bund und Ländern ist nicht in Sicht, zumal die Finanzierung und die Höhe des Förderprogramms nicht geklärt ist.

Für die Ausstattung des 8. Bauabschnittes wurden 565.000 € zur Verfügung gestellt. Derzeit sind wir bei einer Summe von ca. 545.000 €. Für Garderoben und Lehrertische wurden bereits Angebote eingeholt. Diese werden demnächst auch

schon geliefert. So dass man davon ausgehen kann, dass noch ca. 20.000 € eingespart werden könnten.

Nachdem zu diesem Bericht keine Fragen gestellt werden, schließt der Vorsitzende den Tagesordnungspunkt.

## 7) **Einwohnerfragestunde**

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

## 8) **9. BA - Umbau im Bestand - 2. Teilabschnitt**

Der Schulverbandsvorsteher leitet in das Thema ein.

### **Stand der Baumaßnahmen – 1. Teilabschnitt fertiggestellt**

Die Umbauten sollen in drei sinnvoll aufeinander abgestimmten Teilabschnitten erfolgen, verteilt auf die Jahre 2024 und 2025.

Die Bauarbeiten im **1. Teilabschnitt** sollten weitestgehend in den Sommerferien 2024 erfolgen. Fast alle Arbeiten, die den Schulbetrieb stark beeinträchtigen würden, konnten in den Sommerferien abgeschlossen werden, alle Restarbeiten konnten bis Mitte September fertiggestellt werden. So wurden Wanddurchbrüche und neue Wände hergestellt, einige neue Brandschutztüren eingebaut und neue Bodenbeläge im Lehrerzimmer der Gemeinschaftsschule sowie in Klassenräumen verlegt. Weiterhin fanden Malerarbeiten und kleinere Fliesenarbeiten statt sowie eine Anpassung der Beleuchtung und der Elektrik in den umgebauten Bereichen.

Die neuen Brandschutztüren im Treppenhaus der Gemeinschaftsschule können erst zu den Herbstferien eingebaut werden. Hier musste nach dem Ausbau der alten Elemente zu Beginn der Ferien erst eine durch den Brandschutz genehmigungsfähige Lösung für die neuen Türen erarbeitet werden. Diese liegt nun vor, durch die Lieferzeiten verzögert sich aber der Einbau der neuen Brandschutztüren. Solange bleibt das Treppenhaus gesperrt. Genügend Fluchtwege sind aber auch in dieser Übergangszeit vorhanden.

### **Kosten 1. Teilabschnitt**

Für den **1. Teilabschnitt** wurden gemäß der Ausschreibung Kosten in einer Gesamthöhe von 455.000 € (gerundet) ermittelt, diese sind aus den Mitteln aus dem Beschluss für den 7. Bauabschnitt finanzierbar.

### **Baumaßnahmen – 2. Teilabschnitt**

Die den Schulbetrieb störenden Arbeiten für den 2. Teilabschnitt sollen in den Herbstferien 2024 erfolgen. Die Ausführungsplanung hierfür liegt vor, so dass die Ausschreibung durchgeführt werden kann. Dieser Teilabschnitt umfasst im Wesentlichen den Bau neuer Sanitäreinrichtungen für die Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule und alle hierfür erforderlichen Installationen. Die Anlagen entstehen im 1. OG unter den Sanitäreinrichtungen im 2.OG, so dass die vorhandenen Steigleitungen und -Stränge genutzt werden können.

### **Kosten 2. Teilabschnitt**

Für den **2. Teilabschnitt** entstehen gemäß Kostenberechnung Kosten in einer Gesamthöhe von 193.000 € (gerundet).

Herr Lempges fragt nach, ob diese Kosten ebenso aus den Einsparungen des 7. Bauabschnittes finanziert werden können. Hierzu erklärt Frau Frömter, dass nach der letzten Kostenzusammenstellung zum 7. Bauabschnitt noch 870.000 € verfügbar waren. Aus diesen Mitteln wurde der erste Teilabschnitt des 9. Bauabschnitts mit 455.000 € finanziert. Daher sind noch 415.000 € verfügbar. Wenn der 2. Teilabschnitt mit 193.000 € finanziert werden, bleiben noch 222.000 € für die Finanzierung des 3. Teilabschnittes.

### **Förderung**

Für diese Baumaßnahme konnten bisher keine Förderungen eingeworben werden. Sollten Fördermittel beantragt werden können, so wird die Verwaltung dieses vornehmen.

Nachdem keine weiteren Fragen erfolgen, verliert Herr Reimer die Beschlussempfehlung und bittet um Abstimmung.

### **Beschluss**

Der Schulverband Büchen beschließt die Umsetzung des 2. Teilabschnitts des 9. BA mit den notwendigen Veränderungen innerhalb des Schulzentrums Büchen. Die Finanzierung erfolgt aus den eingesparten Haushaltsmitteln des 7. Bauabschnittes und aus den bereits zur Verfügung gestellten Mitteln für Brandschutzmaßnahmen.

**Abstimmung:** Ja: 21      Nein: 0      Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **9) 1. Nachtragshaushaltssatzung nebst Ergebnis- und Finanzplan 2024**

Der Schulverbandsvorsteher übergibt das Wort an Herrn Jaeger.

Er erklärt, dass im Ergebnisplan eine Steigerung um TEUR 378 auf TEUR 395 vorgesehen ist. Grund für diese positive Entwicklung ist die zahlungsunwirksame Auflösung von Zuwendungen, die parallel und gegenläufig zu den Abschreibungen der Anlagegüter erfolgt. Die Erasmusförderung, die Verringerung der Zinsaufwendungen aufgrund einer guten Kreditaufnahme und der Einsparung bei den Schülerbeförderungskosten konnte dieses erreicht werden.

Darüber hinaus ist festzuhalten, dass im Nachtragshaushalt keine Anpassung der Schulverbandsumlage notwendig gewesen ist.

Im Bereich des Finanzplans wurden im Nachtrag im Wesentlichen die Investitionen im Bereich des Erweiterungsbaus und der Inventarisierung angepasst. Insgesamt steigen die Investitionen um TEUR 903. Refinanziert werden die Investitionen über eine geplante Kreditaufnahme in Höhe von TEUR 486 und gestiegenen Einnahmen.

Für die Kreditaufnahme wurde eine Laufzeit von 15 Jahren mit sofortigem Til-

gungsbeginn unterstellt.

Unter Berücksichtigung der Anfangsliquidität in Höhe von TEUR 396 ergibt sich zum Ende des Haushaltsjahres eine Liquidität in Höhe von TEUR 44.

Die eventuell möglichen Zuschüsse über das Investitionsprogramm Ganztagsförderung könnten diese Liquidität noch erhöhen.

Zudem ist es wichtig, dass die anstehenden Sanierungen aus der Prioritätenliste in die Finanzplanung der kommenden Jahre aufgenommen wird, um so besser vorbereitet zu sein.

Nachdem keine weiteren Nachfragen erfolgen, bedankt sich Herr Reimer beim Kämmerer. Er verliest die Beschlussempfehlung und erklärt, dass der Verwaltungsausschuss des Schulverbandes Büchen den Beschluss empfohlen hat.

### **Beschluss**

Die Schulverbandsversammlung beschließt die vorliegende 1. Nachtragshaushaltssatzung nebst Ergebnis- und Finanzplan 2024 mit den vorgeschriebenen Anlagen in der vorgelegten Fassung.

**Abstimmung:**            Ja: 21            Nein: 0            Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **10) Verschiedenes**

Der Schulverbandsvorsteher bittet um Wortmeldungen.

Frau Frömter erklärt, dass die Sitzungen für das nächste Jahr festgelegt worden sind. Für den Verwaltungsausschuss sind der 27.02., 22.05., 18.09. und 11.11. vorgesehen. Für den Schulverband sind als Sitzungstermine der 20.03., 19.06., 07.10. und 04.12.2025 angedacht.

Herr Lempges fragt nach, ob es Neuigkeiten zur Sanierung des Daches der Mehrzweckhalle gibt. Frau Frömter erklärt, dass von den Gutachtern noch nicht das fertige Gutachten vorgelegt wurde. Es wird darauf gehofft, dieses in der nächsten Schulverbandsversammlung vorliegend zu haben.

Zudem wird nach dem Bautenstand des Foyers gefragt. Hierzu erklärt Herr Reimer, dass die Abnahme in der nächsten Woche erfolgen wird. Eine Freigabe der Tribüne kann erst im Anschluss erfolgen.

Herr Lempges fragt, wie viel Heizlast die Geothermieanlage des 8. Bauabschnitts übernimmt. Frau Hagemeyer-Klose soll hierzu in der nächsten Schulverbandsversammlung etwas vortragen. Gleichzeitig soll sie erklären, wie viel Strom von den PV-Anlagen direkt abgenommen werden und wie viel Einspeisungen erfolgen.

Frau Neemann-Güntner regt an, die vorhandene Schulwegplanung zu aktualisieren. Der Plan ist online einsehbar und es sind nicht alle Wege in Büchen erfasst. Da der Schulverband Büchen für diesen Plan zuständig ist, sollte dieser aktuell gehalten werden.

Herr Lempges fragt nach, wie der Stand zu dem Amokalamierungssystem ist. Frau Frömter erklärt, dass derzeit die Möglichkeiten der Umsetzung überprüft werden. Herr Reimer ergänzt, dass im Bereich der Grundschülerweiterung bereits entsprechende Verkabelungen vorgesehen sind.

Herr Reimer erklärt, dass der Lichtexperte einen Raum bezüglich der Umstellung auf LED-Technik planen wird. Im Anschluss kann dann entschieden werden, ob diese Umstellung erfolgen soll.

Nachdem keine weiteren Fragen gestellt werden, bedankt sich der Vorsitzende und schließt die Sitzung.

.....  
Holger Peter Reimer  
Vorsitz

.....  
Nadine Frömter  
Schriftführung